

FÜR DIE PRAXIS

CHRIST + BUCH. Ökumenische Erfahrungen der Kirche mit dem Buch in aller Welt. Im Auftrage der Evang. Buchhilfe herausgegeben von Oskar Schnetter. R. Brockhaus Verlag, Wuppertal/Evang. Verlagswerk, Stuttgart 1972. 320 Seiten. Kartoniert.

Dem 1970 erschienenen Handbuch I unter dem Thema „Ein Handbuch für Dienste mit dem gedruckten Wort“ folgt dieser 2. Band anlässlich des von der UNESCO ausgeschriebenen „Internationalen Jahres des Buches“. Mit großer Sorgfalt ist dieser neue Band zusammengestellt, in dessen Mittelpunkt das „Buch der Bücher“ steht, die Bibel. Unter den 23 Autoren notieren wir besonders Landesbischof i. R. Hanns Lilje, Dr. Olivier Béguin, Dr. Hanfried Krüger, Dr. Walter Müller-Römheld. Die beiden letztgenannten Autoren steuern je einen Beitrag bei über „Bücher als Wegweiser in die Ökumene“ und „Zur Bedeutung der Literatur in der modernen ökumenischen Bewegung“. Dabei geht es nicht nur theoretisch zu, sondern die praktischen Erfahrungen in den verschiedenen Ländern der Welt stehen im Mittelpunkt.

Das gibt dem Leser Veranlassung, erneut über die Rolle des gedruckten Wortes bei der missionarischen Aufgabe in der Welt der Völker nachzudenken. Das Buch ist vielfältig verwendbar zur eigenen Unterrichtung und in der Praxis der Gemeinde- und Jugendarbeit.

Horst Quiring

Liebe ist nicht nur ein Wort. Ökumenische Beatmesse. Schwann-Studio Nr. 451. 33 cm Langspielplatte. DM 19,—.

Diese „Beatmesse“ kann sich insofern ökumenisch nennen, als hier Elemente aus dem jüdischen Synagogen-Gottesdienst, der römisch-katholischen Messe und der lutherischen Liturgie miteinander zu einem harmonischen Ganzen verwoben sind. Folgerichtig bildet das Abendmahl den Höhepunkt des Gottesdienstes. Wer sich für die Erneuerung, besonders der Musik des heutigen Gottesdienstes interessiert, wird an dieser Platte seine helle Freude haben. Zu erwähnen sind besonders die leicht singbaren Melodien des Schalom-Liedes zu Beginn und des Vaterunsers (Musik von Peter Janssens). Die verschiedenen Bestandteile des Gottesdienstes lassen sich zum Teil auch in anderem Zusammenhang einzeln gut verwenden.

H.-B. Motel

Nachwort der Schriftleitung

Die Hauptartikel dieses Heftes sind Prof. D. Edmund Schlink anlässlich seines 70. Geburtstages am 6. März gewidmet. In allen diesen Beiträgen geht es um die Einheit der Kirche Jesu Christi in der Vielfalt ihrer Erscheinungsformen — ein Thema, dem sich der Jubilar jahrzehntelang mit ganzer Hingabe gewidmet und das er im ökumenischen Bereich entscheidend gefördert hat. Als tätigen Mitherausgeber unserer Zeitschrift grüßen wir ihn auch an dieser Stelle im Namen der anderen Herausgeber, der Schriftleitung und des Verlages mit herzlichen Segenswünschen für sein weiteres Schaffen!

Die Faith and Order-Studie über das ordinierte Amt, die ja gerade in diesen Wochen eine brennende Aktualität gewonnen hat, wird hoffentlich viele Stellungnahmen